

Die interdisziplinäre Erforschung materieller Quellen beleuchtet in vielfältiger Weise die unterschiedlichen Ebenen, auf denen weibliche Ordensgemeinschaften des Mittelalters agierten: Neben den liturgischen Anforderungen, dem Aufbau und der Pflege sozialer Netzwerke sowie der Bewältigung der klösterlichen Ökonomie standen die Organisation des alltäglichen Lebens, die Wahrnehmung und Darstellung kollektiver, individueller und sozialer Identität sowie die Verwirklichung religiöser Überzeugungen.

Das oberirdisch verschwundene, aber in Tausenden von Bodenfunden dokumentierte Frauenkloster Seehausen (Uckermark) ist Ausgangspunkt dieser internationalen Fachtagung. Archäologische, kunstgeschichtliche und historische Vorträge präsentieren und diskutieren die Aussagen materieller Kultur zur sozialen, politischen und wirtschaftlichen Struktur der Zisterzienserinnenklöster im Südwesten der Ostsee. Dabei geht es auch um den Vergleich mit anderen Räumen und weiteren monastischen Gemeinschaften.

Die Tagung steht allen Interessierten offen. Es wird ein Tagungsbeitrag von 10 € (ermäßigt 8 €) erhoben. Für die Exkursion entsteht ein Unkostenbeitrag von 20 €. Die Zahlungen können vor Ort erfolgen.

Es wird um eine Anmeldung (zur Tagung/zur Tagung und Exkursion) bis zum 10. September 2019 gebeten.

VERANSTALTER:

- Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum
- Historisches Institut der Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg
- Dominikanerkloster Prenzlau. Kulturzentrum und Museum

TAGUNGSLEITUNG:

PD Dr. Felix Biermann, Dr. Katrin Frey,
apl. Prof. Dr. Gudrun Gleba

ORT:

Dominikanerkloster Prenzlau,
Uckerwiek 813, 17291 Prenzlau,
Kleinkunstsaal

INFORMATION UND ANMELDUNG:

Dr. Katrin Frey
Dominikanerkloster Prenzlau
Kulturzentrum und Museum
Uckerwiek 813, 17291 Prenzlau
Telefon: 03984 75266
Fax: 03984 75293

museum@dominikanerkloster-prenzlau.de
www.dominikanerkloster-prenzlau.de

Die Tagung wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung in der Förderlinie „Die Sprache der Objekte – Materielle Kultur im Kontext gesellschaftlicher Entwicklungen“.



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



MITTELALTERLICHE ZISTERZIENSERINNEN- KLÖSTER IM SÜDWESTLICHEN OSTSEERAUM

Materielles Gut zwischen
Alltag und Spiritualität

Fachtagung im Dominikanerkloster Prenzlau
25.–28. September 2019



PROGRAMM

MITTWOCH, 25. SEPTEMBER 2019

- 16.30 bis 18.30 Uhr
Stadt- und Museumsführung
sowie Besichtigung der Einwölbungsarbeiten in der Marienkirche mit dem Superintendenten Dr. Reinhart Müller-Zetzsche
Treffpunkt: Eingang der Marienkirche
- 19.00 Uhr
Gemeinsames Abendessen
Hotel Uckermark, Restaurant Marie Luise

DONNERSTAG, 26. SEPTEMBER 2019

- 9.00 Uhr
Grußworte und Einführung
Hendrik Sommer, Bürgermeister der Stadt Prenzlau; Prof. Dr. Franz Schopper, Direktor des Brandenburgischen Landesamts für Denkmalpflege; Prof. Dr. Almut Höfert, Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg; Dr. Katrin Frey, Dominikanerkloster Prenzlau

GRUNDLAGEN – MATERIALITÄT UND ZISTERZIENSERINNENFORSCHUNG

- 9.30 Uhr
Wie „liest“ man ein Objekt? *Annette Cremer (Gießen)*
- 10.15 Uhr
Methodische Zugänge zur materiellen Kultur bei der Erforschung geistlicher Frauengemeinschaften *Christina Lutter (Wien)*
- 11.00 bis 11.30 Uhr
Kaffeepause

KLOSTER SEEHAUSEN – WEIBLICHE MONASTIZITÄT DES MITTELALTERS IM FOKUS DER FORSCHUNG

- 11.30 Uhr
Kloster Seehausen – Geschichte und kulturhistorischer Kontext
Gudrun Gleba (Oldenburg)
- 12.00 Uhr
Archäologie des Klosters Seehausen *Felix Biermann (Wünsdorf)*
- 12.45 Uhr
Seehausener Funde – Spiegel von Alltag und Frömmigkeit
Katrin Frey (Prenzlau)
- 13.15 bis 14.30 Uhr
Mittagspause

GEBAUTE UND DINGLICHE FRÖMMIGKEIT – FRAUENKLÖSTER IM SÜDWESTLICHEN OSTSEERAUM

- 14.30 Uhr
Die Backsteine von Seehausen und die Ordensarchitektur der Zisterzienserinnen in Nordostdeutschland *Dirk Schumann (Berlin)*
 - 15.15 Uhr
Die Frauenklöster in Pommern *Marian Rębkowski (Stettin/Szczecin)*
 - 16.00 bis 16.30 Uhr
Kaffeepause
 - 16.30 Uhr
Frauenklöster im mittelalterlichen Dänemark – Architektur und Archäologie *Hans Krøngaard Kristensen (Aarhus)*
 - 17.15 Uhr
Frömmigkeitspraxis norddeutscher Zisterzienserinnen im Spiegel von Ausstattung und Architektur *Katja Hillebrand (Kiel)*
- ÖFFENTLICHER ABENDVORTRAG
- 20.00 Uhr
Die Architektur mittelalterlicher Frauenklöster im Ostseeraum
Christofer Herrmann (Danzig/Gdańsk)

FREITAG, 27. SEPTEMBER 2019

SACHKULTUR ALS ZEUGE VON ALLTAG UND GLAUBENSVORSTELLUNGEN IN FRAUENKLÖSTERN

- 9.00 Uhr
Die Funde vom Nonnenchor des Klosters Wienhausen
Jörg Richter (Hannover)
- 9.45 Uhr
Geschrieben, benutzt, verloren, wiedergefunden – Handschriftenfragmente aus dem Chor des Klarissenkonvents Ribnitz
Anette Löffler (Threna)
- 10.30 bis 11.00 Uhr
Kaffeepause
- 11.00 Uhr
Reich und gelehrt – ideelle und materielle Grundlagen zur Herstellung klösterlicher Textilkunst
Tanja Kohwagner-Nikolai (München)
- 11.45 Uhr
Pilgerzeichen in und aus Klöstern zwischen Werra und Ostsee
Hartmut Kühne (Berlin)

- 12.30 Uhr
Brillen, Buchschließen, Heiligenbilder – zur Sachkultur westfälischer Frauenklöster *Wolfram Essling-Wintzer (Münster)*
- 13.15 bis 14.30 Uhr
Mittagspause

GRUNDHERRINNEN: ZISTERZIENSERINNENKLÖSTER IN LANDESAUSBAU, VERWALTUNG UND POLITIK

- 14.30 Uhr
Verflochten mit der Welt – Zisterzienserinnenklöster des südwestlichen Ostseeraums und ihre Verbindungen zu Landesherrschaft und Landesadel *Oliver Auge (Kiel)*
- 15.15 Uhr
Auf Wasser gebaute Herrschaft – zur Bedeutung von Mühle, Schifffahrt und Fischerei für Zisterzienserinnenklöster im Spätmittelalter *Sascha Bütow (Magdeburg)*
- 16.00 bis 16.30 Uhr
Kaffeepause
- 16.30 Uhr
Herrschaftsbildung und Landesausbau – Bemerkungen zur Gründung nordostdeutscher Zisterzienserinnenklöster
Clemens Bergstedt (Ziesar)
- 17.15 Uhr
Architektur, Ökonomie und soziale Netzwerke – Zisterzienserinnenklöster und ihre Träger- und Rekrutierungsgruppen im Herzogtum Österreich
Barbara Schedl (Wien)
- 18.00 Uhr
Resümee und Perspektiven *Heinz-Dieter Heimann (Potsdam)*
- 19.00 bis 20.00 Uhr
Gemeinsames Abendessen im Kloster
- 20.00 Uhr
Klösterliche Musik des Mittelalters
Konzert im Refektorium unter Einbezug fragmentarisch überlieferter liturgischer Gesänge aus Prenzlau, übertragen und präsentiert unter der Leitung von Ellen Hünigen

SAMSTAG, 28. SEPTEMBER 2019

- 8.30 bis 16.00 Uhr
Busexkursion zu Klöstern in der Region (Boitzenburg, Angermünde, Chorin)
Unkostenbeitrag 20 € (inkl. Fahrt, Führungen und Eintritte, Selbstbezahlung des Mittagessens)